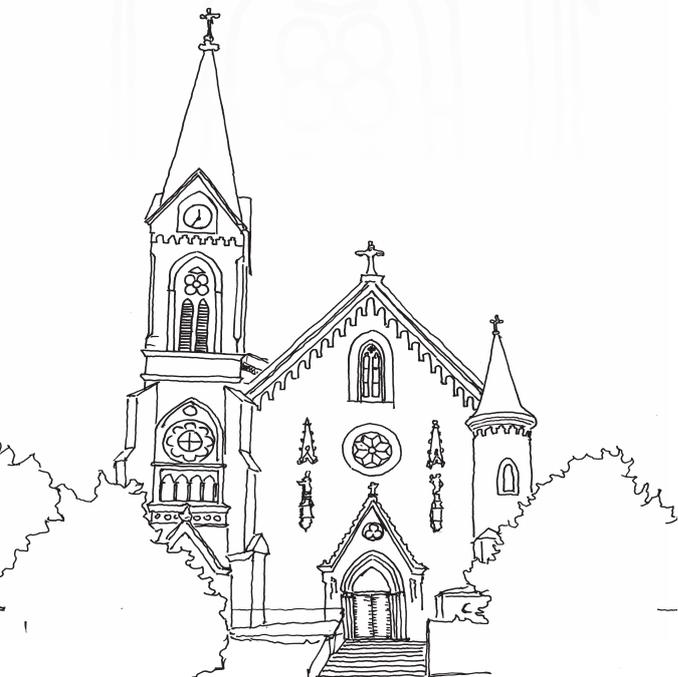


# Müllendorfer Pfarrblatt

DIALOG - GEMEINSCHAFT - INFORMATION



*Jahresrückblick 2019*



<b>Unser neuer Pastoralassistent</b>	<b>2</b>
<b>Firmung, Suppentag</b>	<b>3</b>
<b>Erstkommunion, Sternsinger</b>	<b>4</b>
<b>Familiengottesdienst, Visitation</b>	<b>5</b>
<b>KISI Chor, Loretto</b>	<b>6</b>
<b>Jubilare, Ministranten</b>	<b>7</b>

## Einige persönliche Gedanken zu Beginn eines neuen Jahres und einer neuen Funktion

**Seit Jahresbeginn 2020 hat der Seelsorgeraum Großhöflein – Müllendorf einen neuen Pastoralassistenten, Mag. Nikolaus Faiman. Mit der Hälfte seiner Anstellung ist er weiterhin Mitarbeiter der „Pastoralen Dienste“ der Diözese Eisenstadt.**

„Alle Jahre wieder...“ – haben wir kürzlich gesungen.

Ich frage mich: „War das echt jetzt schon wieder ein Jahr?“ Die Zeit eilt dahin. Und je älter ich werde, desto schneller – so scheint es mir. Für mich stellt sich die Frage heuer allerdings in besonderer Weise: „Alle Jahre wieder?“ Nicht wirklich, denn für mich beginnt was Neues. „Same procedure as last year? The same procedure as every year!“ – echt jetzt? Kennen wir schon alles...

...wirklich?

Im Psalm 139 heißt es, dass Gott mich kennt: „Herr, du hast mich erforscht, und du kennst mich.“ - „Super, wenigstens einer, der mich kennt!“, so denke ich mir manchmal. Denn ob ich mich selber wirklich kenne, erscheint mir manchmal fraglich.

„Wer bin ich?“ Eine gute Frage – ähnlich jener, woher wir kommen und wohin wir gehen.

„Ob ich gehe oder ruhe, es ist dir bekannt. Du bist vertraut mit all meinen Wegen.“

Wieder dieser Psalm 139.

Dieser Text aus der Bibel begleitet mich schon über 30 Jahre lang; und ist gerade wieder höchst aktuell für mich! Denn in meinem Leben beginnt mal wieder ein neuer Abschnitt.

17 Jahre lang arbeite ich bereits im Pastoralamt der Diözese Eisenstadt, mit verschiedenen Themen und Funktionen.

Nun also als Pastoralassistent in einem Seelsorgeraum. Die beiden Pfarren Großhöflein und Müllendorf (alphabetisch gereiht, bitte – keine Wertung!) wachsen innerlich zusammen zu einem gemeinsamen Größerem. Ein „pastoraler Weg“ darf und soll da von vielen Personen beschritten werden, mit einem ge-



meinsamen Pfarrer, Damian Prus, und nun auch mit einem gemeinsamen Pastoralassistenten.

Ich mache mich auf den Weg.

„Du bist vertraut mit all meinen Wegen.“

Es entspricht meiner Hoffnung zu glauben, dass es jemanden gibt, der meinen Weg kennt. Dann nämlich, wenn ich mal so wieder überhaupt keinen Plan habe, wohin denn jetzt mein Weg gehen könnte / sollte / dürfte...

Es war nicht mein Plan, sondern der meines jetzigen Vorgesetzten, Richard Geier, als er mich fragte, ob ich mir vorstellen könnte, in die Pfarrpastoral „zu gehen“. So kommt es, dass ich jetzt als Pastoralassistent dort anfangen darf, wo mein erster Vorgesetzter, Hans Haider, lange Jahre als Pfarrer gewirkt hat!

Gibt es Zufälle im Leben? Manchmal fällt einem manches zu... - doch ergreifen darf und muss ich selber: „Jeder Mensch wird des Weges geführt, den er wählt.“ Wobei es sehr hilfreich ist, wenn man wohlwollende Menschen kennenlernen darf – wie es mir, als dem Neuen, bereits in den beiden Pfarren geschenkt wurde. Das ist wohltuend und ermutigend; ja, das ist das am meisten Ermutigende überhaupt, was uns widerfahren kann: Dass wir anderen Menschen begegnen und sie kennenlernen dürfen!

Also, in diesem Sinne habe ich den gemeinsamen Weg mit den Menschen in der Pfarre Müllendorf (und auch in der Pfarre Großhöflein) begonnen. Vielleicht ergibt sich ja die eine oder andere Gelegenheit, das geschriebene Wort in einem persönlichen Gespräch zu vertiefen.

Ich würde mich freuen.

*Nikolaus Faiman*

### **Geplante Anwesenheit und Erreichbarkeit:**

**3. SONNTAG im Monat** 09:00 Uhr Messfeier, anschließend Einladung zum Pfarrkaffee im Pfarrheim (erstmalig am 16.02.2020)

**DIENSTAG:** 15:45 – 18:00, Pfarrheim Müllendorf

**DONNERSTAG:** ganztägig Pfarrheim Müllendorf (wenn keine diözesanen Termine)

09:00 Uhr Morgengebete im Pfarrheim – anschließend gemeinsames Frühstück in der Greisslerei Bariszlovits

**FREITAG:** nach Bedarf und Vereinbarung

„Ich stehe für persönliches, seelsorgliches Gespräch und Krankenbesuch zur Verfügung. Scheuen Sie sich nicht, mich anzusprechen!“  
Handy: 0676/880708213

Büro: Pastorale Dienste der Diözese Eisenstadt  
St. Rochus-Straße 21, 7000 Eisenstadt  
Tel.: 02682/777 214  
e-Mail: nikolaus.faiman@martinus.at

# Firmung 2019

von Martina Buchinger

Am 10. Juni 2019 fand die Firmung statt. Beim Gottesdienst im Freien vor unserer wunderschönen Johanneskapelle haben 11 Firmlinge aus Müllendorf, 16 aus Großhöflein und 37 aus Neufeld das heilige Sakrament der Firmung empfangen. Unser Diözesanbischof Dr. Ägidius Zsifkovics hatte sich als Firmspender eingefunden und leitete die hl. Messe.

Wir starteten unsere Vorbereitungen im November mit einem gemeinsamen Besuch der Diözesanjugendmesse „Feel the Dome“ im Martinsdom in Eisenstadt. Zu den Vorbereitungsstunden trafen wir uns immer im Pfarrheim. Wir gestalteten verschiedenste Messen mit, z.B. die Kinderkrippenandacht, die Visitationsmesse, den Kreuzweg im Freien, die Ostermesse und die Maiandacht. Auch am Fastensonntag halfen die

Firmlinge beim Austeilen der Suppen.

Im März stellten sie sich im Rahmen der hl. Messe der Gemeinde vor. Hier wurde auch das Thema unserer Firmung „Steig in mein Boot“ präsentiert. Im Mai sammelten die Firmlinge für die Gemeinschaft Cenacolo in Kleinfrauenhaid Lebensmittel, die sie auch persönlich überbrachten.



**Firmlinge 2019** (alphabetisch gereiht): Bianca Bauer, Dominik Buchinger, Tamara Glanz, Laura Höller, Maxima Kanyak, Lea Kollwencz, Matthias Novak, Leonie Pavitsich, Niklas Schaden, Selina Wohlmuth, Leon Zsuganits.



## Suppentag

von Martina Buchinger

Bärlauchsuppe, Karotten-Ingwersuppe und Zwiebelsuppe sind nur drei von insgesamt elf verschiedenen Suppen, die am heurigen Suppentag zum Verkosten geboten wurden. Dank der Arbeit unserer Firmlinge, die sich Suppenausgabe

kümmerten, konnten sich mehr als 50 Müllendorferinnen und Müllendorfern an den Suppen erfreuen. Gedankt sei allen Köchinnen und Köchen, die wiederum kostenlos die Suppen zur Verfügung gestellt haben.

## *Wunsch der Firmbegleiter an die Firmlinge:*

Das **F** steht für Fest. Dass euer Leben ein Fest werde, nicht eins ohne Schatten, doch eins, wo ihr den festen Glauben an das Gute nicht verliert.

Das **I** bedeutet Immer. Immer sollt ihr Menschen in eurer Nähe haben, die euch Stütze und Halt sind.

Das **R** lege euch Ruhe ans Herz, Ruhe und Vertrauen, dass sich vieles finden wird, dass sich vieles geben wird, weil Gott seine Hand über euch alle hält.

Das **M** ist der Mut, den wir euch wünschen. Nicht Übermut, sondern Lebensmut für euch.

Das **U**, es soll Unikat bedeuten. Unikat, einzigartig, ja das ist jede, jeder Einzelne von euch. Manches von eurer Einzigartigkeit durften wir in den letzten Monaten erfahren.

Das **N** stehe für Nachhilfe. Wir möchten euch gerne auch in Zukunft zur Seite stehen.

Dann, wenn die Firmung längst vorbei ist, werdet ihr bei uns stets ein offenes Ohr finden, eine offene Tür und einen Rat, wenn ihr Wert darauf legt.

Das **G** schließlich ist der Geist, der Heilige Geist. Dass ihr offen seid für diesen Geist, diesen guten Geist, der von Gott selber ausgeht, dass er euch einen langen Atem schenkt für eure Hoffnungen und Träume; dass er einfach mit euch ist, wie das Licht mit dem Tag, das wünschen wir euch.

## Erstkommunion 2019 - Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben

von Sonja Polstermüller

Am 16. Juni 2019 feierten 9 Kinder - Arthur Weberndorfer, Dominik Erdt, Hannah Hartmann, Lorenz Graf, Luca Rieger, Lukas Polstermüller, Martin Meyer, Niklas Neuwirth und Viktoria Kammerer - ihr Fest der Erstkommunion. Unter dem Motto „Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben“ stand die Messfeier der Erstkommunion. Beim feierlichen Einzug der Kinder mit ihren Taufpateninnen und Taufpaten in die Kirche erstrahlten die Kindergesichter voller Erwartung und Freude, aber auch Ehrfurcht und manch einer war zu Tränen gerührt. Die Feier der Heiligen Messe war lebendig und schwungvoll durch die ausgewählten Lieder. Ein besonderer Moment war die Tauferneuerung: Bei der Taufe hatten die PatInnen stellvertretend für die Kinder das Taufversprechen gegeben.



Am Tag der Erstkommunion bezeugten nun Arthur, Dominik, Hannah, Lorenz, Luca, Lukas, Martin, Niklas und Viktoria mit der brennenden Taufkerze in ihren Händen den Glauben. Sie bezeugten ihren Glauben an Gott, Jesus, den Hl. Geist und die Kirche. Der Höhepunkt der Heiligen Messe war der Empfang der Erstkommunion. Im Heiligen Brot sagt Jesus zu jedem einzelnen Kind: Ich hab dich lieb und ich bin für dich da! Durch die verschiedensten Texte wurde die Messfeier von den Erstkommunikationskindern gestaltet. Zum krönenden Abschluss sangen die Kinder das Lied „du bist der Weinstock, wir sind die Reben“. Besonders freuten sich die Kinder über das Gotteslob, das ihnen Pfarrer Damian am Schluss überreichte.



## Sternsingeraktion

Bei Schneegestöber waren unsere fleißigen Kinder in den Straßen unserer Gemeinde unterwegs. Mit einer Summe von mehr als € 7.000,00 € konnte sich die Pfarre Müllendorf bei der Sternsingeraktion 2019 und 2020 für bedürftige Menschen einsetzen. Herzlichen Dank an die Spenderinnen und Spender.



## Familiengottesdienste



Jeden ersten Sonntag im Monat finden Familiengottesdienste statt. Das Fagotti-Team (Familiengottesdienstteam) plant die Messen, und gemeinsam mit Erstkommunikationskindern, Firmlingen oder einfach Kindern, die am Familiensonntag in der Kirche sind, stellen sie Gott in den Mittelpunkt. Bei den Familiengottesdiensten ist nicht nur

die Musik anders. Inhalte aus dem Kirchenjahr werden kindgerecht aufgearbeitet und mit Hilfe der Kinder umgesetzt. Beim Vater unser greift dann auch noch Pfarrer Damian zur Gitarre, und alle Kinder singen gemeinsam mit unserem Pfarrer im Altarraum. Der Pfarrgemeinderat möchte sich für die Arbeit des Fagotti-Teams recht herzlich bedanken.



## Visitation 2019



Am Sonntag, 24.03.2019, fand die bischöfliche Visitation in Müllendorf statt. Diözesanbischof Ägidius Zsifkovics traf sich zuerst mit den Mitgliedern des Pfarrgemeinderats der Pfarre Müllendorf. In der einstündigen Besprechung wurden alle Aktivitäten der

letzten Jahre besprochen. Wichtiger war aber die Besprechung der anstehenden Projekte. Das längste und wichtigste Gespräch galt der Sanierung unserer Pfarrkirche.

Beim nachfolgenden Gespräch mit dem Gemeinderat der Gemeinde Müllendorf wurden christlich-weltliche Thematiken in den Mittelpunkt gestellt. Im Anschluss zelebrierte Bischof Zsifkovics die Festmesse anlässlich der Visitation. Die Firmlinge und die Erstkommunikationskinder gestalteten die Messfeier.

Nicht zu vergessen sind auch der Ägidius-Chor, der Männerchor Einigkeit und ein Bläserensemble des Musikvereins Müllendorf, die für die musikalische Umrahmung sorgten.

Zuletzt hatten alle Kirchenbesucher noch bis in die späte Nacht hinein die Möglichkeit, ein persönliches Gespräch mit unserem Bischof zu suchen.

### IMPRESSUM

**Medieninhaber und Redaktion:** Pfarre Müllendorf, Hauptstraße 7, 7052 Müllendorf **Verantwortlicher:** GR Mag. Lic. Damian Prus  
**Druck:** Rötzer Druck GmbH, Eisenstadt **Layout:** Mag. Sybille Rötzer **Ständige Mitarbeiter:** Wolfgang Berghofer, Christina Locsmandy, Mag. Nikolaus Faimann.

Offenlegung gemäß Mediengesetz § 25. Das Müllendorfer Pfarrblatt ist ein Informationsblatt für die Pfarrgemeinde Müllendorf. Es erscheint vierteljährlich und dient der Information der Pfarrbevölkerung.

## DANKE

Frau Olga Moser kümmerte sich viele, viele Jahre mit viel Gewissenhaftigkeit um die Reinigung unseres Gotteshauses. Liebe Frau Moser, wir bedanken uns für den treuen Dienst von ganzem Herzen und sagen Dankeschön.

Gleichzeitig suchen wir jemanden, der diese Aufgabe künftig übernehmen würde. Vlt findet sich wie bei der Gestaltung des Blumenschmucks ein Team, das abwechselnd diese Aufgabe wahrnimmt, sodass es für jeden einzelnen vom Aufwand überschaubar bleibt. Wenn Sie sich vorstellen können, dabei mitzutun, dann melden Sie sich bei Pastoralassistent Nikolaus Faimann +43/676/880708213 oder Christina Locsmandy +43/664/88683439.



## KISI Chor gestaltet Messfeier

AM 05.05.2019 gestaltete den Sonntagsgottesdienst der KISI Chor aus Antau. KISI Chor sind Kinder, Familien, Jugendliche und Erwachsene, die es lieben zu singen. Dabei versuchen sie mit eigenen Liedern, Tänzen und Musicals die Menschen für die frohe Botschaft unse-

res Glaubens zu begeistern. Seit 2017 gibt es einen Chor in Antau. Für diese eindrucksvolle Art und Weise die frohe Botschaft zu verbreiten, möchte sich der Pfarrgemeinderat recht herzlich beim KISI Chor Antau für die Gestaltung der Messfeier bedanken.

## Fußwallfahrt nach Loretto

Jedes Jahr machen sich etliche Müllendorferinnen und Müllendorfer gemeinsam auf den Weg nach Loretto. Auch im Jahr 2019 nahmen ca. 40 Personen am 19.05. die Wallfahrt in Angriff. Besonders anzumerken ist, dass viele Kinder zu Fuß mitmarschierten. Nach der Ankunft

wurde in der Wallfahrtskirche Loretto, gemeinsam mit Gläubigen aus Großhöflein, eine Messe gefeiert.

Der Pfarrgemeinderat möchte sich bei den Organisatorinnen recht herzlich für die Organisation unserer Wallfahrt bedanken





## Jubilarsfeier

Unsere Jubilare feierten gemeinsam mit Pfarrer Damian am 8. Juni die Heilige Messe und hatten danach am Kirchenplatz die Gelegenheit, bei einer Agape miteinander ins Gespräch zu kommen.

## Ministrantenausflüge

Unsere Ministrantinnen und Ministranten leisten einen wichtigen Beitrag in der Pfarrgemeinde. Daher haben wir uns im ganzen Jahr mehrere Aktivitäten einfallen lassen, um uns bei Ihnen zu bedanken. Wir hatten ein paar schöne Stunden beim

Bowling in Mattersburg. Grillen im Sommer und ein Besuch des Trampolinland „Sprungland“ im Herbst machten allen Ministranten ebenfalls riesige Freude.

Danke an alle Ministranten.



## Jahresrückblick 2019 und Ausblick 2020

*Liebe Leser!*

Nach einigen Diskussionen und Überlegungen hat sich unser Pfarrblattteam im letzten Jahr dazu entschlossen, ab sofort einmal jährlich ein Pfarrblatt als Jahresrückblick auf unsere Pfarrveranstaltungen sowie Terminausblick für neue Jahr zu gestalten. Wir hoffen, damit allen unseren Lesern einen

guten Einblick in das Leben der Pfarre Müllendorf zu gewähren, freuen uns über Rückmeldungen und ganz besonders über neue Mitarbeiter im Pfarrblattteam. Wer gerne mitgestalten möchte, wendet sich am besten an Pastoralassistent Nikolaus Faimann +43/676/880708213 oder Christina Locsmandy +43/664/88683439.

# LEBENSWENDEN

## Taufe:

Paul Mitrovitz (13.04.2019)  
Denise Dietrich (19.05.2019)

*Denn der Herr ist deine Zuflucht,  
du hast dir den Höchsten als Schutz erwählt.*  
Psalm 91,9

## Trauung:

Johannes Ankerl – Sabina Jakoblich (22.06.2019)  
Octavian Sandru – Andrea Ilic (07.09.2019)

*Sie sind also nicht mehr zwei, sondern eins.  
Was Gott aber verbunden hat, das soll der Mensch  
nicht trennen.*  
Matthäus 19, 6

## Begräbnis:

Frau KOLLOWEIN Franziska (02.01.2019)  
Frau WEINTÖGL Josefine (20.02.2019)  
Herr MILETITSCH Rudolf (01.03.2019)  
Herr LEITGEB Josef (22.03.2019)  
Herr ERDT Franz (29.03.2019)  
Herr SCHMIDT Ambros (16.04.2019)  
Frau TRILLER Gerda (28.05.2019)  
Herr PFAUNZ Rudolf (19.06.2019)  
Herr SCHADEN Michael (12.07.2019)  
Frau LEITGEB Johanna (26.07.2019)  
Frau BRENNER Rosemarie (09.08.2019)  
Herr KARALL Johann (23.08.2019)  
Frau SCHMIDT Aloisia (18.10.2019)  
Herr RINGHOFER Rudolf (30.10.2019)  
Frau PFLUGER Josefa (31.10.2019)  
Frau POLSTER Anny (06.11.2019)  
Herr RECHTBERGER Johann (05.12.2019)  
Frau KARNER Aloisia (17.12.2019)

*Denn wir haben hier keine bleibende Stadt,  
sondern die zukünftige suchen wir.*  
Hebräer 13, 14

## Terminausblick 2020

- 1. März** Suppentag nach dem Gottesdienst (ca. **11 Uhr**) im Pfarrheim
- 26. April** Andacht beim Markus-Marterl
- 17. Mai** Fußwallfahrt nach Loretto im Seelsorgeraum, Abmarsch um 5.45 h vor der Pfarrkirche
- 1. Juni** 60 Jahre Diözese Eisenstadt  
Fußwallfahrt im Seelsorgeraum nach Eisenstadt (Schlosspark): Abmarsch um **7:30 Uhr**  
vor der Pfarrkirche Müllendorf  
**10 Uhr** Jubiläumsgottesdienst in Schlosspark in Eisenstadt  
**12 Uhr** Mittagessen im Schlosspark, Kultur- und Kinderprogramm im Schlosspark  
**15:30 Uhr** Prozession zum Martinsdom  
Wir freuen uns, wenn viele mit uns zu Fuß zur Jubiläumsveranstaltung pilgern, Anreise  
auch gerne privat möglich.  
Ein detailliertes Programm liegt in der Kirche zum Mitnehmen auf!
- 7. Juni** Erstkommunion
- 11. Juni** Fronleichnam
- 20. Juni** Jubilarsfeier, **17:00 Uhr** Dankgottesdienst in der Kirche, anschließend Agape am Kirchen  
platz, HERZLICHE EINLADUNG an alle Geburtstags- (50, 60, 65, 70, 75, 80 und älter)  
und Hochzeitsjubilare (25, 50, 60)  
Bitte geben Sie unsere Einladung gerne an Weggezogene weiter!
- 5. – 9. Aug.** Fußwallfahrt nach Mariazell
- 6. Sept.** **10:15 Uhr** Familiengottesdienst zum Kirchweihfest
- 4. Okt.** **10:15 Uhr** Erntedankfest vor Johanneskapelle und Pfarrfest in der Mehrzweckhalle
- 22. Nov.** Tag der Kirchenmusik
- 28. Nov.** **14 Uhr** Adventkranzflechten im Pfarrheim